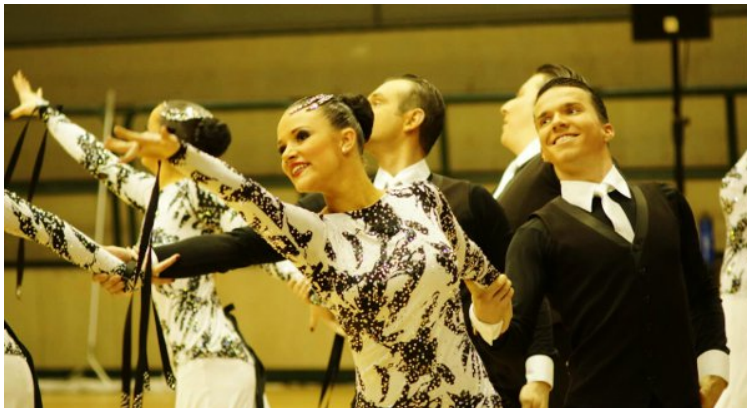


07.03.2015 – Geschafft! Standardformation des TSV Bocholt bleibt in der 2. Bundesliga

Nach dem letzten Turnier der Standardformationen der 2. Bundesliga in Göttingen hat die Mannschaft der TSA des TSV Bocholt ihr Saisonziel mehr als erreicht: Die von Christoph Fellerhoff, Matthias Funke und Gesine Wels trainierte Mannschaft verbleibt auch in der kommenden Saison 2016 in der 2. Bundesliga.



"Mit diesem Erfolg hätte vor Saisonbeginn niemand gerechnet, da wir doch 'nur' als Nachrücker aus der Regionalliga aufgestiegen waren", freut sich Chef-Trainerin Gesine Wels. "Die jungen Leute haben sich aber auch wirklich ins Zeug gelegt und sind trotz Krankheit und Verletzung auf die Fläche gegangen!"

Die Mühen haben sich gelohnt: Mit den Platzierungen 6 5 5 7 und 6 konnte sich die Mannschaft den heiß begehrten Nicht – Abstiegsplatz Nr. 6 sichern. "Obwohl auch die letzten Trainingseinheiten aufgrund von verschiedensten Krankheitsfällen nur in reduzierter Form durchgeführt werden konnten, haben wir in Göttingen noch einmal wieder aufgeholt und den 6. Rang verteidigt.", erläutert Abteilungsleiter Matthias Funke. Die Formationen aus Kassel und Giessen steigen als Erst- und Zweitplatzierte der 2. BL in die erste Bundesliga auf, die Mannschaften aus Oberhausen und Berlin (Platz 7 und 8) starten in der kommenden Saison wieder in der Regionalliga.

"Es war für die Tänzer und die Trainer eine tolle Saison mit Höhen und Tiefen!", resümiert Funke, "Ich denke, keiner der Beteiligten wird die nächtlichen Busfahrten, die anstrengenden Turniere und die überschäumende Freude beim guten Abschneiden je vergessen!"



Nach der Saison ist vor der Saison: Es gibt gar keine Trainingspause, denn zunächst startet die Standardformation aus Bocholt Ende März bei einem offenen Internationalen Formationsturnier in Arnheim und dann geht es nach einer kurzen Osterferienpause direkt ins Training für die neue Saison. "Das ist dann auch der richtige Zeitpunkt für Neueinsteiger!", lacht Funke, "Jetzt fangen wir wieder mit den Grundlagen an und heißen jeden Tänzer herzlich willkommen, mit uns gemeinsam zu trainieren!"

Viele Tänzer der erfolgreichen Mannschaft hatten erst kurz vor Beginn der letzten Saison überhaupt mit dem Tanzen angefangen. "Da sieht man, was man in nur einem Jahr erreichen kann!", betont auch Gesine Wels. Fragen zum Tanzsport und zu den Teilnahmemöglichkeiten beantwortet gern der Abteilungsleiter Matthias Funke (02871 / 226161) oder Gesine Wels im Tanz-Center Heitmann-Wels.